



---

*Quellen und Forschungen aus italienischen Archiven und Bibliotheken*  
Band 46 (1966)

Herausgegeben vom Deutschen Historischen Institut Rom

---

#### Copyright



Das Digitalisat wird Ihnen von [perspectivia.net](http://perspectivia.net), der Online-Publikationsplattform der Max Weber Stiftung – Deutsche Geisteswissenschaftliche Institute im Ausland, zur Verfügung gestellt. Bitte beachten Sie, dass das Digitalisat urheberrechtlich geschützt ist. Erlaubt ist aber das Lesen, das Ausdrucken des Textes, das Herunterladen, das Speichern der Daten auf einem eigenen Datenträger soweit die vorgenannten Handlungen ausschließlich zu privaten und nicht-kommerziellen Zwecken erfolgen. Eine darüber hinausgehende unerlaubte Verwendung, Reproduktion oder Weitergabe einzelner Inhalte oder Bilder können sowohl zivil- als auch strafrechtlich verfolgt werden.

Unter dem Titel *Giovanni Lami e la storia ecclesiastica ai tempi di Benedetto XIV* veröffentlicht E. Cochrane im *Arch. stor. it.* 123 (1965) 48–73 in erweiterter Form mit Kommentar das Einleitungskapitel zu einer Ausgabe verschiedener Schriften Lamis, die in der bekannten Reihe *Illuministi italiani* erscheinen wird.

H. M. G.

Felix Gilbert, *Niccolò Machiavelli e la vita culturale del suo tempo* = *Saggi* 44 (Bologna, 1964, Il Mulino, 255 S.). Der glückliche Gedanke, die für das Verständnis Machiavellis und seiner Zeit wichtigen Aufsätze von F. Gilbert in einem Sammelband in italienischer Übersetzung vorzulegen, geht auf den leider allzufrüh verstorbenen Vittorio de Caprariis zurück. Die Sammlung umfaßt neben den beiden Arbeiten aus dem *Journal of the Warburg and Courtauld Institutes: Bernardo Rucellai and the Orti Oricellari* (1949) und *Florentine Political Assumptions in the Period of Savonarola and Soderini* (1957) fünf weitere Titel: 1. *The Humanist Concept of The Prince and „The Prince“ of Machiavelli* (*Journal of Modern History*, 1939); 2. *The Concept of Nationalism in Machiavelli's Prince* (*Studies in the Renaissance*, 1954); 3. *The Composition and Structure of Machiavelli's Discorsi* (*Journal of the History of Ideas*, 1953); 4. *Machiavelli: The Renaissance of the Art of War* (*Makers of Modern Strategy*, 1943); 5. Die Einleitung zu den „*Istorie Fiorentine*“ in der englischen Übersetzung der Werke Machiavellis, die 1960 in New York erschien. Diese Neuauflage ist aber auch deshalb von besonderer Bedeutung, weil hier G. in einem kurzen Appendix zum erstenmal zur Kritik, die gegen manche seiner Arbeiten erhoben wurde, Stellung nimmt. Dies gilt im besonderen für seinen Aufsatz über Komposition und Struktur der *Discorsi*. Man wird dem Vf. Dank dafür wissen, daß er mit einer Reihe von Mißverständnissen, die sich in die Kritik eingeschlichen hatten, aufgeräumt hat. Zu bedauern bleibt nur, daß das Buch vor dem endgültigen Druck nicht gründlich genug revidiert wurde, so daß an mehreren Stellen Druckfehler bzw. Ungereimtheiten der Fahnenkorrektur stehen blieben.

H. M. G.

Die 1. Abteilung der Nuntiaturberichte aus Deutschland soll die Berichte aus der „Epoche Karls V.“ umfassen. In den Jahren, in denen sich der Kaiser in Deutschland aufhielt, mußten die Mitteilungen der Nuntien vom Kaiserhof wie auch vom Hofe Ferdinands I. berücksichtigt werden. Das geschah normalerweise, indem beide Nuntiaturen in ein und demselben Band zu Wort kamen (vgl. etwa den 5. Band). Für die 50er Jahre werden nun aber die Berichte vom österreichischen Hof in zwei Bänden gesondert gesammelt, von denen Helmut Goetz jetzt den ersten vorlegen konnte